



1030 Wien  
Lothringerstrasse 12  
T (01) 7130253  
F (01) 7152107  
[voeb@voeb.at](mailto:voeb@voeb.at)  
[www.voeb.at](http://www.voeb.at)

**Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, mit der die Altfahrzeugeverordnung geändert wird**

**Stellungnahme des  
Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe  
(VÖEB)**

**10. Februar 2006**

## **I. Inhalt und Ziel der Novellierung**

Durch die Entscheidung des EU-Rats (2005/673/EG) wird die zulässige Verwendung von bestimmten Schadstoffen bei der Herstellung von Fahrzeugen geändert bzw. ergänzt. Somit wird die in der Anlage 2 der Altfahrzeugeverordnung (BGBl. II Nr. 407/2002) festgelegte Liste an Ausnahmen von den Schwermetallverboten entsprechend dem Anhang II der Richtlinie 2005/53/EG adaptiert.

## **II. Stellungnahme des VÖEB**

### **1. Aluminium für Bearbeitungszwecke**

Mit der geplanten Novelle der Altfahrzeugeverordnung soll offensichtlich der „Anhang II“ der Ratsentscheidung 2005/673 EG wortgleich in den „Anhang II“ der Altfahrzeugeverordnung übernommen werden.

Der „Anhang II“ der Ratsentscheidung nennt unter 2b):

*Aluminium für Bearbeitungszwecke mit einem Bleianteil **von bis zu 0,4** Gewichtsprozent*

Die „Anlage 2“ der Verordnung nennt unter 2b):

*Aluminium für Bearbeitungszwecke mit einem Bleianteil **von bis zu 4** Gewichtsprozent*

Es ist anzunehmen, dass es sich um einen Schreibfehler handelt und ebenfalls 0,4 % gemeint waren. [Schon in der derzeit gültigen Anlage 2/2b) wird 1 Gewichtsprozent (bis 1.7.2008) genannt.]